



VERSE 3

I[5]

Der Langbein, der war der erste,

V

I

der soff von dem faulen Nass.

Die Pest gab ihm das Letzte,

V

I

und wir ihm ein Seemannsgrab.

*Ahoi, ...*

VERSE 4

I[5]

Und endlich nach dreißig Tagen,

V

I

da kam ein Schiff in Sicht.

Jedoch fuhr es vorüber

V

I

und sah uns Tote nicht.

*Ahoi, ...*

VERSE 5

I[5]

Kameraden, wann sehn wir uns wieder,

V

I

Kameraden, wann kehren wir zurück?

Und setzen zum Trunke uns nieder,

V

I

und genießen das ferne Glück!

*Ahoi, ...*